

Wilshusen Erster über 10 Kilometer

Stadtgrabenlauf: Starter der BlueLiner nimmt 5 Kilometer zum Aufwärmen – Schrader gewinnt Kurzstrecke

Von Kristin Winter

Herliches Wetter und ein großes Teilnehmerfeld sorgten beim 27. Wolfenbütteler Stadtgrabenlauf für tolle Stimmung. Insgesamt 213 Läufer nahmen an dieser traditionellen Veranstaltung teil.

Den 5-Kilometer-Lauf gewann Dominik Schrader von der LG Braunschweig in 16:48 min. Er lief bis Kilometer drei mit zwei anderen Läufern in der Spitzengruppe, konnte sich dann lösen. Mit seinem Ergebnis sei er sehr zufrieden, sagte er.

Zweiter wurde Till Martens vom TuS Finkenwerder (16:56). Vorjahressieger Simon Laue (LG Braunschweig) belegte Rang drei (16:59). Schnellste Läuferin war Ida-Sophie Hegemann (LG Eichsfeld). Die erst 14-jährige erreichte in 19:25 min das Ziel und verbesserte damit den alten Streckenrekord (19:33). Mit diesem Ergebnis war sie zwar zufrieden, allerdings reichte es nicht für eine neue Bestzeit. „Die Steigungen auf der Strecke waren anstrengend“, sagte die Nachwuchsläuferin. Zudem spüre sie noch die Müdigkeit in ihren Beinen, da sie gerade erst von einem Trainingslager aus Italien zurückkam.

Zweitschnellste Frau war Helena Rejkova (Eintracht Braunschweig) mit 20:51 min. Als jüngster Läufer



Dichtes Gedränge beim Start des Stadtgrabenlaufes über die 10 km-Strecke. Ganz rechts der spätere Sieger Matthias Wilshusen mit der Startnummer 750. Fotos (2): Kristin Winter

auf dieser Strecke ging Lasse Kaiser an den Start. Der Achtjährige vom „Laufrudel Braunschweig“ erreichte das Ziel nach 33:20 min.

Im Hauptlauf über zehn Kilometer siegte Matthias Wilshusen souverän in 35:19 min. Er setzte sich deutlich von der Konkurrenz ab, wobei ihm dadurch ein wenig die Motivation fehlte, noch schneller zu laufen. „Dies war ein Trainings-

lauf, da ich nächste Woche bei den Europameisterschaften in Frankreich starte“, so Wilshusen. Zuvor begleitete er seine neunjährige Tochter beim 5 km-Lauf. Zweiter über zehn Kilometer wurde Stefan Flachowsky (TV Dettingen) in 36:51 min. Silke Brinkmann vom MTV Jahn Schladen erreichte als erste Frau nach 41:22 min das Ziel. Zweite wurde Ilka Friedrich (LC

BlueLiner) in 46:49 min, wobei sie einen Doppelstart wagte. Die 5 km-Strecke lief sie in 22:04 min und wurde auf dieser Strecke viertbeste Frau.

Dank vieler Helfer lief die Veranstaltung reibungslos. Zuschauer auf der Anlage und an der Strecke feuerten die Läufer an, die Organisatoren Robert Hannibal und Heinz Schrader waren zufrieden.